

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Freitag, 2. Februar 1962

Blatt 183

## Fortbildungskurs für Krankenschwestern

=====

2. Februar (RK) Die Vereinigung der diplomierten Krankenschwestern und Krankenpfleger Österreichs veranstaltet wie alljährlich einen Fortbildungskurs für diplomierte Krankenschwestern und Krankenpfleger. Der Kurs wird in der Zeit vom 5. bis 17. Februar im Allgemeinen Krankenhaus abgehalten.

Das Programm des Fortbildungskurses umfaßt eine Reihe medizinischer Vorträge, gehalten von den Chefs der Kliniken der Wiener Universität, ihren Assistenten sowie erfahrenen Krankenschwestern und sieht außerdem ein Hospitieren an verschiedenen Stationen vor.

- - -

## Glückwunsch für Hofrat Dr. Dechant

=====

2. Februar (RK) Zum 70. Geburtstag des Volksbildners und Verlagsleiters Hofrat Dr. Rudolf Dechant hat Vizebürgermeister Mandl dem Jubilar ein Glückwunschsreiben übermittelt. Hofrat Dr. Dechant hat sich um den Aufbau der burgenländischen Volksbildung sowie bei der Leitung des österreichischen Bundesverlages besondere Verdienste erworben.

- - -



Impressionistische Abstraktionen im Kulturamt  
=====

2. Februar (RK) Montag, den 5. Februar, wird wie berichtet um 11 Uhr im Ausstellungsraum des Kulturamtes der Stadt Wien am Friedrich Schmidt-Platz 5, eine Sammlung impressionistischer Abstraktionen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Ausstellung ist bis 23. Februar jeweils Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Bei den gezeigten Bildern soll das Bemühen deutlich werden, nicht mehr die Gegenstände an sich wiederzugeben, sondern das Werk selbst zum Gegenstand zu erheben. Die Konstruktion der so entstandenen Arbeiten vermag jene Empfindungen wachzurufen, die sonst nur Dinge und Veranstaltungen der sichtbaren Natur zu erzeugen vermögen.

Das Kulturamt will mit dieser Schau einen Schöpfungsprozeß aufzeigen, der aus dem optischen Erlebnis keinerlei Anregung bezieht, sondern auf rein konstruktiver Basis beruht. Für dieses Bemühen wurden die Bilder von 19 zeitgenössischen Künstlern herangezogen, darunter Federzeichnungen, Aquarelle und Ölmalereien von Fritz Hundertwasser, Arnulf Neuwirth und Andreas Urteil. 33 Werke erwarten den Besucher, der hierbei die verwandten Anschauungsarten verschiedener Künstlergruppen unterscheiden kann, denn auch die Abstraktion teilt sich zwischen dem Trend nach Gegenständlichkeit oder nach reiner Abstrahierung in verschiedene, zum Teil noch von der konkreten Welt sichtbar beeinflusste Arten.

- - -



Neuer Vorstand der Chirurgie im Elisabeth-Spital  
=====

2. Februar (RK) Der städtische Personalreferent Stadtrat Riemer übergab heute früh in Vertretung des Bürgermeisters die Chirurgische Abteilung des Elisabeth-Spitals an Prim. Dr. Georg Hienert, der somit die Nachfolge des mit der Leitung der I. Universitäts-Klinik betrauten Prof. Dr. Fuchsig angetreten hat.

Stadtrat Riemer gab seiner großen Befriedigung darüber Ausdruck, daß diese wichtige Stelle innerhalb unseres Gesundheitswesens mit einem so hervorragenden Chirurgen besetzt werden konnte. Primarius Dr. Hienert war als Chirurg auch in Schweden, Holland und in den USA erfolgreich tätig. Stadtrat Riemer benützte den Anlaß, um Prof. Fuchsig für sein Wirken im Elisabeth-Spital zu danken.

Stadtrat Dr. Glück verwies auf die große Bedeutung, die der Chirurgischen Abteilung dieses Spitals zukommt. 1961 wurden in der Chirurgischen Abteilung 3.222 Patienten aufgenommen und mehr als 2.000 größere chirurgische Eingriffe durchgeführt. Direktor Prof. Klima hieß den neuen Vorstand im Namen aller seiner Mitarbeiter willkommen.

- - -

Eine Eiserne Hochzeit in Dornbach  
=====

2. Februar (RK) Stadtrat Maria Jacobi überbrachte heute vormittag im Namen des Bürgermeisters und der Wiener Stadtverwaltung dem Ehepaar Fröstlin in Dornbach die herzlichsten Glückwünsche zum Fest der Eisernen Hochzeit. Der ehemalige Baupolier Josef Fröstl wird demnächst sein 91. Lebensjahr vollenden und ist, ebenso wie seine um zwei Jahre jüngere Gattin Maria, geistig und körperlich noch sehr rege. Beide Jubilare sind gebürtige Niederösterreicher, leben aber seit ihrer Grünen Hochzeit, die heute vor 65 Jahren stattgefunden hat, in Hernals. Stadtrat Maria Jacobi überreichte dem Paar ein Diplom sowie eine Ehrengabe der Stadt Wien und der Eisernen Braut als Vorschuß auf den kommenden Frühling einen Fliederstrauß. Im Namen der Hernalser gratulierte Bezirksvorsteher Panek.

- - -



## Ballkalender

=====

2. Februar (RK) In der Woche vom 5. bis 11. Februar finden in Wien folgende größere Ballveranstaltungen statt:

Montag: Sofiensäle (Ball vom Grünen Kreuz, Jägerball).

Dienstag: Parkhotel Schönbrunn (Hietzinger Ball).

Mittwoch: Hofburg (Wiener Kaffeehausgewerbe), Palais Auersperg (Ball der Kalksburger), Sofiensäle (Favoritner Bürgerball).

Donnerstag: Palais Pallavicini (Österreichische Campagnereiter-Gesellschaft), Parkhotel Schönbrunn (Fotohaus Rosner), Sofiensäle (Redoute im Sofiensaal).

Freitag: Albert Sever-Saal (Sportverein der städtischen Angestellten - STAW), Casino Zögernitz (ÖKISTA-Gschnas, 1. Tag), Grünes Tor (Reichsbund für Turnen und Sport), Hernalser Vergnügungszentrum (Treffpunkt im H.V.Z.), Konzerthaus (Ball der Wiener Handelsakademien), Messepalast (Landesinnung Wien der Kürschner, Handschuhmacher und Gerber), Palais Auersperg (Sportklub der AUA), Palais Palffy (Firma Schöllner-Bleckmann), Parkhotel Schönbrunn (Bundesländerversicherung), Schwechater Hof (Österreichischer Luftfahrt- und Flugsicherungs-Verband), Sofiensäle (Verband der Alttechnologien), Wiener Stadthalle (Ball der Jungen Generation), Wimberger (Kränzchen des Sportklubs Elin), Bayrischer Hof (Pfarre St. Johann von Nepomuk),

Samstag: Albert Sever-Saal ("Gewista"-Betriebsball), Baumgartner Kasino (1. Männergesangverein der Wiener Elektrizitätswerke), Bayrischer Hof (Leopoldstädter Bürgerball), Casino Zögernitz (ÖKISTA-Gschnas 2. Tag), Grünes Tor (ÖVP-Währing), Hernalser Vergnügungszentrum (Schlimmer Mädler-Ball), Konzerthaus (Ball der Solidarität), Messepalast (Gesangverein der Tischler), Österreichischer Gewerbeverein (Studentenverbindung Thuringia), Palais Auersperg (Bund Sozialistischer Akademiker), Palais Palffy (Österreichisch-Holländische Gesellschaft), Palais Pallavicini (Österreichischer Eisenwaren- und Küchengerätehandel), Parkhotel Schönbrunn (9. Ball der Radiofachhändler), Schönbrunner Keller (Männergesangverein der Steirer in Wien), Schwechater Hof (Polizeichor Wien), Simmeringer Hof (Wirtschaftsbund Simmering), Sofiensäle (Österreichische Bundesgendarmerie), Sträubelsäle (Hausball der Schauspieler des Theaters in der Josefstadt, für wohltätige Zwecke),

./.



Sokolsäle (Pfarrkirchenrat St. Johann), Weißer Engel (Penzinger Bürgerball), Wiener Stadthalle (Unteroffiziere der Garnison Wien), Wimberger (Firma Hofmann & Maculan).

Sonntag: Casino Zögernitz (Kränzchen der Pfarre Kaasgraben), Schwechater Hof (Orchester der Post- und Telegraphen-Bediensteten), Sofiensäle (Wiener Kinderrettungswerk), Weißer Engel (Pfarre Neu-Ottakring), Wiener Stadthalle (Jugendklub Akropolis), Wimberger (Alpine Gesellschaft "D'Kamptaler").

- - -

Sitzungen Wiener Bezirksvertretungen in der kommenden Woche  
=====

2. Februar (RK) In der kommenden Woche finden folgende Sitzungen Wiener Bezirksvertretungen statt:

Donnerstag, 8. Februar:

17 Uhr, Margareten, Schönbrunner Straße 54,

16 Uhr, Liesing, Perchtoldsdorfer Straße 2/I/43.

- - -